



Gleichlautend:
Frau Oberbürgermeisterin
Henriette Reker
Rathaus
50667 Köln

Friedrich-Ebert-Ufer 64-70
51143 Köln
Tel: 0221 / 22197 - 303
Fax: 0221 / 22197 - 304
Mail: SPD-BV7@stadt-koeln.de
www.porzspd.de

Herrn Bezirksbürgermeister
Henk van Benthem
Friedrich-Ebert-Ufer 64-70
51143 Köln

Porz, 05. Februar 2017

Änderungsantrag zur Sitzung der Bezirksvertretung Porz am 07.02.2017, TOP 6.1

Die Bezirksvertretung Porz beauftragt die Verwaltung, die am 28.11.2016 präsentierte Prognose für die Verkehrssituation 2030 in Porz wie folgt zu erweitern:

- Berücksichtigung der aktuellen Verkehre aus Troisdorf und Niederkassel
- Berücksichtigung der zusätzlichen Verkehre aus Troisdorf und Niederkassel
- Berücksichtigung der zusätzlichen Verkehre aus dem Bereich Deutzer Hafen

Das Modell ist für drei Varianten zu entwickeln:

- Führung der Entlastungsstraße Zündorf an die Anschlussstelle Lind
- Bau der derzeit noch beschlossenen L 82 inkl. einer Anschlussstelle an die A59 zwischen Wahn und dem Kreuz Flughafen (Variante 6n)
- Bau der L 82 wie vor und zusätzlich Anschluss der L 274n in Lind oder Spich ohne Querverbindung nach Zündorf

Das Ergebnis soll in einem weiteren Fachgespräch unmittelbar nach den Osterferien präsentiert werden.

Begründung:

In Kürze steht die Plangenehmigung für den Ausbau der A 59 an. Daher ist eine mögliche zusätzliche oder Doppel-Anschlussstelle nur möglich, wenn diese durch die Stadt Köln zeitnah in das Verfahren eingebracht wird. Die Prognoseuntersuchung muss daher unmittelbar erfolgen.

Um zu entscheiden, ob es sinnvoll ist, nochmals auf den Ausbau der L 82, ggf. als kommunale Straße, zu setzen, sind diese Prognosezahlen erforderlich. Insbesondere ist von Bedeutung, wie sich eine Querung der L 82 mit der Frankfurter Straße auf Elsdorf, Urbach, Wahn und Porz auswirkt.

Die weitere Begründung erfolgt mündlich.

Dr. Simon Bujanowski
Fraktionsvorsitzender

Lutz Tempel
stellv. Fraktionsvorsitzender